

Orientierungs-Hilfe!

Die Tagung setzt sich im Dialog von Religions- und Förderpädagogik auf der Grundlage einer diversitätsbewussten Pädagogik mit dem Konzept des Biografielearnens auseinander. Den Hauptvortrag hält der ausgewiesene Sonderpädagoge **Prof. Dr. Christian Lindmeier** von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Einerseits fragen sich Religionlehrkräfte, wie sie Schüler:innen (u.a. mit einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot) auf der Basis ihrer Lernbiografie differenzsensibel unterstützen können. Andererseits suchen sie danach, ihnen angemessene Lernangebote zu machen, in Fremdbiografien hilfreiche Orientierungen zu finden, um ihren eigenen Weg selbstbestimmt gehen zu können. Die Entwicklung eines Lebensplans geschieht nicht im luftleeren Raum, sondern in Auseinandersetzung mit der Umwelt und damit auch mit anderen Biografien. Den Fragen „Wer bin ich?“ und „Wer möchte ich sein?“ kann mithilfe von Biografiearbeit nachgegangen werden, indem der eigene Horizont in der Auseinandersetzung mit Fremdbiografien erweitert wird.

VIDEOKONFERENZ

ANMELDUNG & ZUGANG

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den Link und die Zugangsdaten zur Videokonferenz.

Hinweis Programmänderung:
Aufgrund der Corona-Pandemie nur am **Montag als Videokonferenz!**

KONTAKT

ptz STUTT GART
Sekretariat Silke Wolfram
Grüninger Straße 25
70599 Stuttgart
(T) 0711 45804-65
(F) 0711 45 804-77
silke.wolfram@elk-wue.de
www.ptz-rpi.de

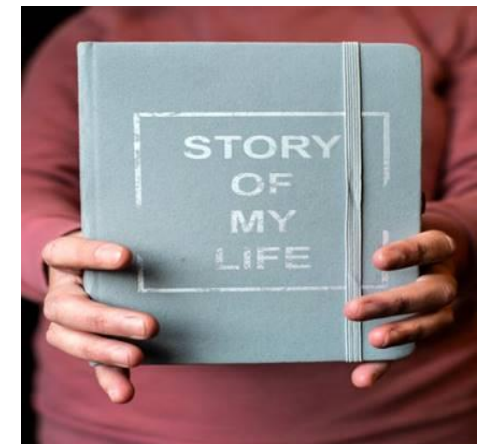
RPI KARLSRUHE
Sekretariat Ulla Metzger
Blumenstraße 5-7
76133 Karlsruhe
(T) 0721 9175-424
(F) 0721 9175-25-420
ulla.metzger@ekiba.de
www.ptz-rpi.de



Orientierungs-Hilfe!

An Biografien lernen
und
Lernbiografien wahrnehmen

mit
Prof. Dr. Christian Lindmeier



©pixabay

**DIALOGTAGE FÜR RELIGIONS-
UND FÖRDERPÄDAGOGIK**
online

21. Februar 2022

ORGANISATORISCHES

Eingeladen sind

Religionslehrkräfte aller Konfessionen an allen Schularten (im inklusiven RU) und an SBBZ sowie Pädagogen:innen und Theologen:innen in Schule, Kirche, Verwaltung und Diakonie in Baden-Württemberg.

Kostenbeteiligung

Es fallen keine Kosten an.

Anmeldung

Schriftlich mit Formular ab sofort bis spätestens 14. Februar 2022.

Auf dem Dienstweg:

Teilnehmende aus Württemberg beim ptz, Teilnehmende aus Baden beim RPI.

Hauptreferent

Prof. Dr. Christian Lindmeier, leitet die Arbeitsbereiche „Pädagogik bei kognitiver Beeinträchtigung“ und „Pädagogik im Autismus-Spektrum“ am Institut für Rehabilitationspädagogik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.

Er ist Sektionsleiter Sonderpädagogik in der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE).

Workshopleiter:innen

Gudrun Jauß, Kirchliche Religionlehrerin in SBBZ-LERNEN, Grundschule, WBRS und inklusiven Settings, Weil im Schönbuch

Tobias Haas, Katholischer Schuldekan für SBBZ und Inklusion, Stuttgart

Madeleine Leitz, Religions- und Sonderschullehrerin an der Albert-Schweitzer-Schule Stuttgart-Rohr (SBBZ-ESENT) und Fortbildnerin für Godly Play/ Gott im Spiel

Leitung

PD Dr. Wolfhard Schweiker, Dozent für SBBZ, Inklusion und Godly Play am Pädagogisch-Theologischen Zentrum (ptz), Stuttgart

Barbara Plathow-Holl, Studienleiterin für SBBZ und Inklusion am Religionspädagogischen Institut (RPI), Karlsruhe

PROGRAMM

Montag, 21.02.2022

1. Schiene Videokonferenz (inkl. Workshop 1+3)

10:00 Uhr Einwählen in die Videokonferenz, Technikcheck
10:15 Uhr Begrüßung und Einführung ins Thema
Geistlicher Impuls (Tobias Haas)

10:30 Uhr Vortrag – Diskussion – Interaktion
Biografie und sozialer Raum als Bezugspunkte einer diversitätsbewussten Pädagogik der Nicht-Behinderung (Christian Lindmeier)

12:30 Uhr MITTAGSPAUSE

13:30 Uhr Einführung in Workshop-Phasen

13:45 Uhr **Workshop Phase 1**
Workshop 1:
Biografiegeschichten mit Godly Play/ Gott im Spiel im Religionsunterricht: Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung (ESENT) (Madeleine Leitz)

2. Schiene Videokonferenz

Workshop 2:
Malala Yousafzai und andere: Lernen an Biografien im Förderschwerpunkt LERNEN, analog und online (Gudrun Jauß, Wolfhard Schweiker)

15:15 Uhr PAUSE

PROGRAMM

15:45 Uhr

1. Schiene Videokonferenz

Workshop Phase 2

Workshop 3:

Biografische Übergänge im Schnittfeld von Religionsunterricht, Schule und Gemeinde begleiten und gestalten, mit besonderer Berücksichtigung der Förderschwerpunkte GENT und KMENT (Tobias Haas)

2. Schiene Videokonferenz

Workshop 4:

Biografische Spuren in den neuen Bildungsplänen GENT+LERNEN in BW: Inklusive Umsetzungsmaterialien zu Fluchterfahrung heute und Widerstand in der NS-Zeit: Margarete und Paul Schneider (Barbara Plathow-Holl, Wolfhard Schweiker)

17:15 Uhr

PAUSE

17:25 Uhr

1. Schiene Videokonferenz

Plenum: Austausch, Informationen und Reisesegen

17:45 Uhr

Ende